

Netzwerktreffen BNE der Ausserschulischen Akteure
Rencontre du Réseau EDD des intervenants externes

Aktualisiertes BNE-Verständnis und Perspektiven der Zusammenarbeit

*Compréhension EDD actualisée et perspectives de
collaborations*

10

Jahre Engagement für BNE
ans d'engagement pour l'EDD
anni d'impegno per l'ESS



Willkommensgrüsse von Klára Sokol, Direktorin von education21

Bienvenue de Klara Sokol, Directrice d'éducation21



Discours bientôt disponible sur [la page du réseau](#)

Rede in Kürze verfügbar auf [der Seite des Netzwerks](#)

Objectifs

- Présenter et échanger sur la compréhension actualisée de l'EDD d'éducation21
- Initier des collaborations entre éducation21 et les membres du Réseau pour le développement d'activités
- Echange d'informations et mise en réseau



Ablauf Morgen

10:25	Programm und Zielsetzung
10:35	Aktualisiertes BNE-Verständnis von é21
11:15	Pause und Raumwechsel zu den Workshops
11:25	4 Ateliers zum BNE-Verständnis
12:15	Resultate und Speed meeting
12:30	Vegetarisches Buffet



Ablauf Nachmittag

- 13:30 Start Pilotprojekt: Zusammenarbeit zur Anreicherung der Themendossiers
- 13:50 4 Ateliers zum Start des Pilotprojekts
1 Atelier Entwicklung von Praxisinstrumenten
- 14:50 Pause und Raumwechsel ins Plenum
- 15:05 Klärung Prozess Pilotprojekt
- 15:20 Informationsaustausch
- 15:35 Zusammenfassung des Treffens

Nouveaux membres

- Bioterra

Invités

- Agriviva
- Gemeinwohl-Ökonomie Schweiz
- Haus der Religionen - Dialog der Kulturen
- Swiss Fair Trade
- SimplyACT
- ZeroWaste Switzerland

Aktualisiertes BNE-Verständnis von éducation21

Netzwerk BNE ausserschulischer Akteure
Bern, 6. Juni 2023

Isabelle Bosset, éducation21



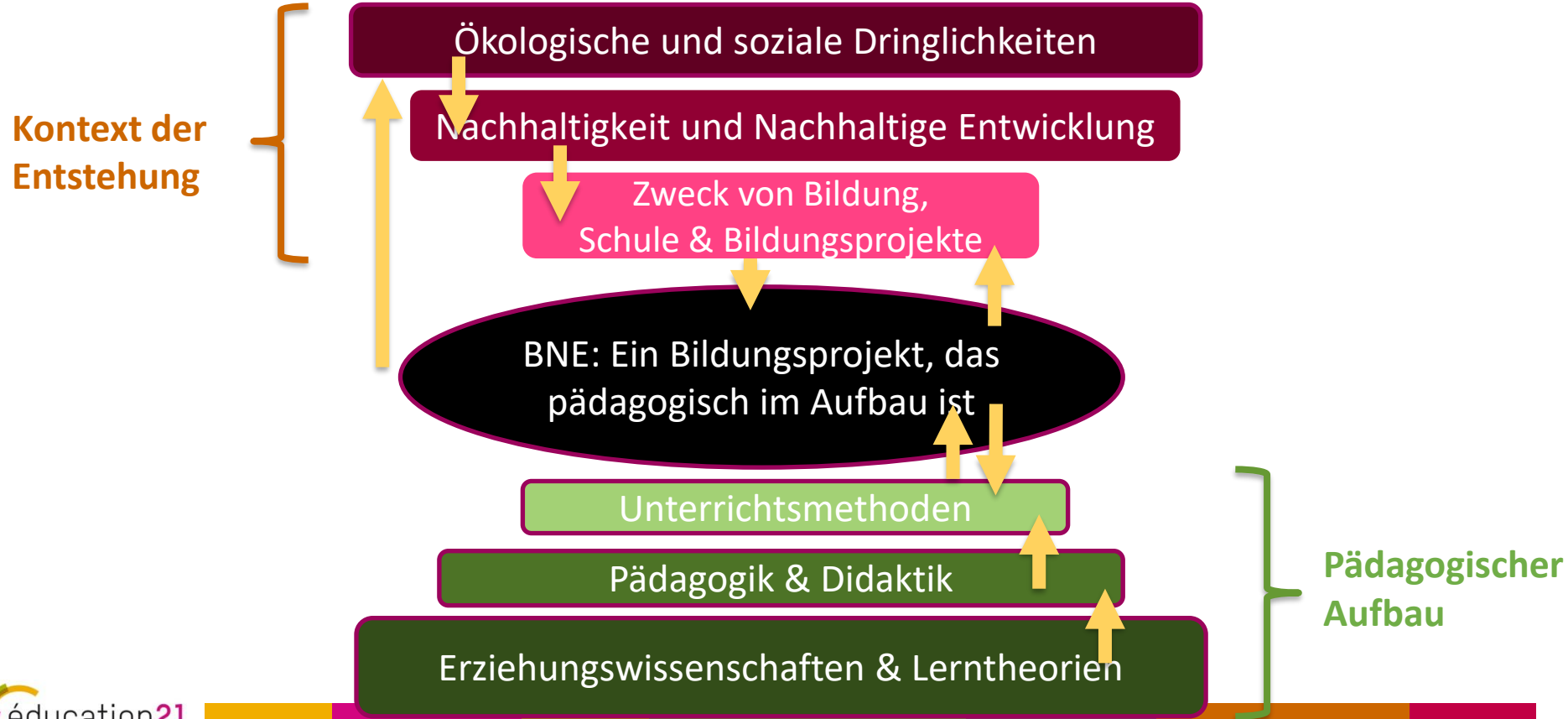
Bildungsziele

1. Das aktualisierte BNE-Verständnis von éducation21 kennen & verstehen
2. Eine gemeinsame Sprache über BNE teilen, um die Zusammenarbeit mit éducation21 zu erleichtern

Inputsplan: zwei Teile

1. BNE-Verständnis: Kontext der Entstehung (kurz!)
2. BNE-Verständnis: Pädagogischer Aufbau (länger!)

Aktualisiertes BNE-Verständnis von éducation21: Modell



Kontext der Entstehung: was wurde aktualisiert?

- Bestandteile & Verbindungen, Einordnung von BNE
- Ökologische & soziale Dringlichkeiten
- Unterschied Nachhaltigkeit und Nachhaltige Entwicklung
- Anerkennung verschiedener Sichtweisen auf NE
- Schule: durchzogen von verschiedenen Aufträgen

Pädagogischer Aufbau: was wurde aktualisiert?

- Sinn, Ziel & Zweck von BNE
- BNE-Pädagogik & Orientierungspunkte
- BNE-Unterrichtsmethoden
- BNE-Prinzipien
- BNE-Kompetenzen

Sinn, Ziel & Zweck von BNE

- Der **Sinn** von BNE besteht darin, zu einer nachhaltigeren Welt beizutragen
- Das **Ziel** von BNE besteht darin, an der Umgestaltung des Lehrens und Lernens mitzuwirken, damit die Bildung den (wahrgenommenen) Bedürfnissen der Zukunft entspricht
- Das **Zweck** der BNE besteht darin, die Lernenden mit Wissen und Kompetenzen auszustatten, damit sie in einer komplexen Welt, die von tiefgreifenden ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Veränderungen geprägt ist, eigenständig denken und handeln können

BNE Pädagogik & Orientierungspunkte

BNE Pädagogik

- BNE kennt keine spezifische Pädagogik
- Pädagogische Hybridisierung

BNE Orientierungspunkte

- Pädagogische Traditionen in BNE : pluralistische, normative, und evidenzbasiert
- Kontroverse Fragen: ethische Überlegungen
- Transformatives Lernen: bewusst machen & reflektieren
- Whole School Approach

BNE Unterrichtsmethoden

- **Keine spezifische Unterrichtsmethoden, aber:**
 - Die Unterrichtsmethode orientiert sich an den Lernzielen, daher ist die Unterrichtsmethode nicht *per se* ein Einstieg in BNE
 - Eine Unterrichtsmethode kann aber ein Lernziel darstellen (z.B. argumentieren zu können, ein Projekt durchführen)
- **Unterrichtsmethoden die mit BNE harmonieren: aktives, erfahrungsbasiertes Lernen, Interdisziplinaritätsfördernd, in der lokalen Umgebung verankert, z.B.:**
 - Rollenspiele, Debatten, Projektarbeiten, Draussen unterrichten, Leitfragen, Service Learning, Mysteries, philosophische Gespräche, usw. (vgl. é21)

BNE-Prinzip 1: neue Formulierung

Den Leitgedanken der nachhaltigen Entwicklung im Auge behalten: eine Entwicklung, die sozial gerecht ist und die **planetarischen Grenzen** respektiert. Es geht darum, eine optimistische Zukunftsvision zu entwerfen, die es allen ermöglicht, ein «**gutes Leben**» zu führen.

Katastrophenrhetorik ist zu vermeiden, um die Lernenden nicht zu paralisieren.

Beispiel: Visionsorientierung



2 | 2018 Kreativität



BNE-Prinzip 2: neue Formulierung

Die Dimensionen «lokal-global», «Ökologie-Ökonomie-Gesellschaft» und «Gegenwart-Zukunft», verschiedene Sichtweisen und Fachbereiche in Beziehung zueinander setzen. Dies steht im Einklang mit einem systemischen und komplexen Ansatz, bei dem eingeräumt wird, **dass es keine Patentlösung für Nachhaltigkeitsprobleme gibt**. Dies setzt voraus, dass man:

- vorsichtig mit den Fakten umgeht,
- die Lernenden nicht indoktriniert,
- Kontroversen den nötigen Raum gibt.

Beispiel: BNE Dimensionen einbeziehen

Kreislaufwirtschaft



Das Themendossier «Kreislaufwirtschaft» wurde mit fachlicher Unterstützung des BAFU und der sanu durabilitas realisiert.

Es nimmt Bezug zu folgenden Nachhaltigkeitszielen:



Zu den 17 Zielen für Nachhaltige Entwicklung

In der Kreislaufwirtschaft wird der Material- und Energiebedarf durch hohe Effizienz, Einsparungen und den Einsatz erneuerbarer Rohstoffe und Energiequellen verkleinert. Durch langlebige und reparierbare Produkte werden die Kreisläufe verlangsamt und durch Aufbereitung und Recycling möglichst geschlossen. Zusammen mit dem Verzicht auf nicht dringend benötigte Produkte ist sie im Gegensatz zur linearen Wirtschaftsweise geeignet die Bedürfnisse auch kommender Generationen nachhaltig zu befriedigen. Auf diese Weise ahmt die Wirtschaft die Natur nach, welche nur in Kreisläufen funktioniert.

Einleitung | 1. Zyklus | 2. Zyklus | 3. Zyklus | Sek II | Weitere Quellen

- 1. Relevanz des Themas
- 2. Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)
- 3. Umsetzung im Unterricht
- 4. Umsetzung in der Schule

publiziert am 19.05.2022

Themenverwandte Dossiers zur Umsetzung von BNE

- > Abfall – Suffizienz
- > Energie
- > Konsum – Mode
- > Rohstoffe

> Übersicht Themendossiers

Kontakt

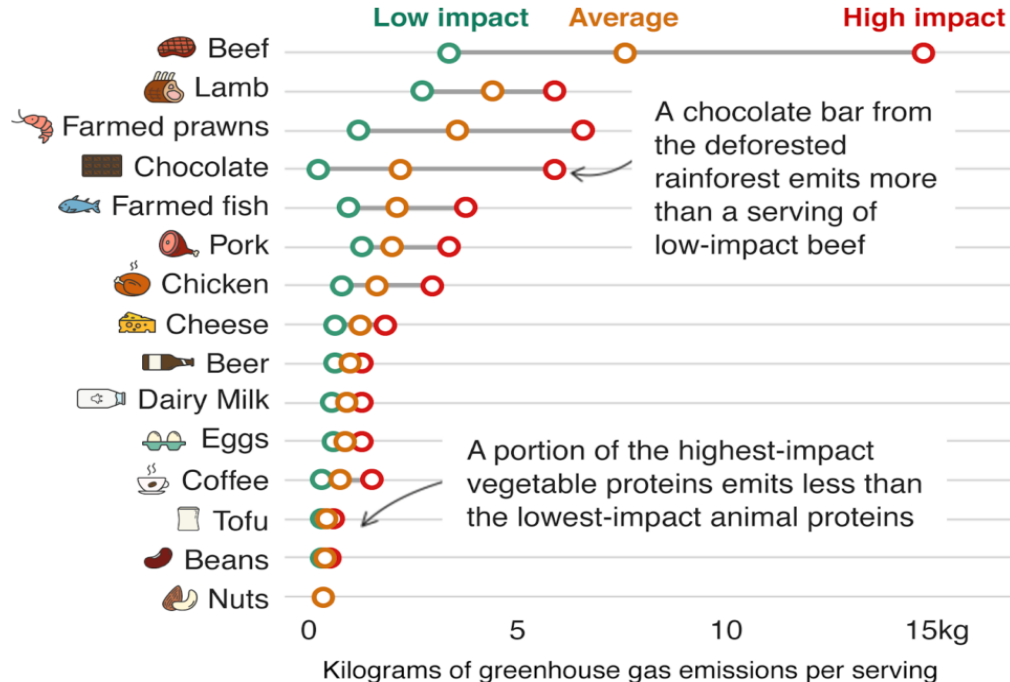
Thomas Abplanalp
Unterricht
tel +41 31 321 00 26
email

<https://youtu.be/XaYH6cBhzps>

Beispiel: Vorsichtig mit Fakten umgehen

Beef has the biggest carbon footprint - but the same food can have a range of impacts

Kilograms of greenhouse gas emissions per serving



Beispiel: Kontroversen den nötigen Raum geben



In der Gesellschaft und Wissenschaft kontrovers diskutierte Fragen im Unterricht kontrovers darstellen.

BNE-Prinzip 3: neue Formulierung

Die Unterrichtspraxis auf lokale und konkrete Nachhaltigkeitsfragen ausrichten. Der Unterricht soll zeigen, wie die in der Schule entwickelten Kenntnisse und Fähigkeiten in alltäglichen Situationen, aber auch in Situationen, in denen **politische und ethische Dimensionen** eine Rolle spielen, genutzt werden können.

Beispiel: Unterricht auf lokale und konkrete Nachhaltigkeitsfragen ausrichten



Beispiel: politische und ethische Dimensionen



- ✓ **Politisch:** Wie ist die Gesellschaft zu organisieren? Dies erfordert Beurteilungen, Prioritätensetzungen und Entscheidungen über verschiedene und konkurrierende Alternativen.
- ✓ **Ethisch:** Was sind die Werte, die die Menschen für erstrebenswert halten, und die Handlungen, die sie widerspiegeln?

BNE-Prinzip 4: neue Formulierung

Sicherstellen, dass alle Lernenden an den Entscheidungen ihrer Klasse beteiligt sind und ihre Stimme einbringen. Es geht auch darum, im Unterricht die Begriffe Macht, Organisation einer Gesellschaft, Analyse der eigenen Interessen und Alternativen zu berücksichtigen, **um sich in der Gesellschaft positionieren** und letztlich mitwirken zu können.

Beispiel: Beteiligung

Ein Ort, ein Haus, ein Raum für Alle

Partizipative Aussenraumgestaltung des Schulareals für die Quartierbegegnung



Schule Kotten, Sursee LU

https://www.education21.ch/de/praxisbeispiele_bne

Partizipative Aussenraumgestaltung

- ✓ Die Kinder entwarfen Modelle
- ✓ Sie präsentierten sie in den Vollversammlungen der Schule
- ✓ Der Landschaftsarchitekt machte Umsetzungsvorschläge
- ✓ Die Erwachsenen brachten Ihre Ideen in Quartierworkshops ein
- ✓ Die Schulklassen halfen aktiv beim Bau des Aussenraums mit

BNE-Kompetenzen

- Neue Formulierung der BNE-Kompetenzen (ende Juni '23)
- Typologie basierend auf Pellaud et al. (2021), Lehrpläne & é21 Expertise
- Kognitive, metakognitive & sozio-emotionale Kompetenzen

Fazit 😊

- Éducation21: nationale Kompetenz- und Dienstleistungszentrum BNE in der Schweiz
- Qualität & Kohärenz
- Neue Schwerpunkte & Ausformulierungen
- Nichts geht verloren!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Isabelle.Bosset@education21.ch

éducation21



ppt verfügbar auf der Seite
des Netzwerks

Workshops BNE Verständnis

- Welche Neuerungen sind für euch von Bedeutung?
- Was wird bei euren Angeboten bereits umgesetzt?
- Wo seht ihr in euren Angeboten Möglichkeiten, um diesen Neuerungen nachzukommen?
- Wo gibt es Herausforderungen zu meistern?
- Est-ce que des choses sont nouvelles et importantes pour vous ?
- Qu'est-ce qui est déjà mis en œuvre dans vos activités scolaires ?
- Qu'est-ce qui pourrait être modifié dans vos activités pour aller davantage vers ces nouvelles lignes?
- Où y a-t-il des défis à relever ?

Ateliers compréhension EDD: take home messages

- Handlungsorientierung
langfristig verankern
- Wirkung verstärken durch
potentielle Zusammenarbeit
(BNE Netzwerk aktiv nutzen)
- Kontroversen zulassen
flexibel bleiben

- toutes les parties doivent être prenantes!
Difficile!
à tous les niveaux
 - politique
 - pédagogique
- intégration limites planétaires saluée !
- éviter prescriptions, amener réflexivité
→ empowerment !

Take Home:

Begegnungen sind
essentiell um Bildung
nachhaltig zu gestalten

HERAUSFORDERUNG:

Umgang und (pol.) Haltung /
Politik d. eigen. Organisation
→ identifizieren &
sensibilisieren für
Thema

Take Home

- nicht zu viel wollen
 - Puzzle-Teil
- Kontexte in
Erfahrung bringen
und berücksichtigen

Herausforderung

⊕ bestehende
Strukturen in
kurzer Zeit auf-
brechen?

Rollenbewusstsein
Transparenz

Herausforderung

Komplexität
vs.
Simplifizierung

Wertediskussion
führen

Volksschule
stärken für Kontro-
verse

Speed meeting

- **Qu'avez retenu pour votre organisation de l'atelier précédent ?**
- **Quel est votre meilleur souvenir des rencontres du réseau ?**
 - Le noter sur un post-it cœur et l'afficher sur le panneau 10 ans.
- **Was bleibt euch aus dem vorhergehenden Atelier speziell haften?**
- **Welches ist die schönste Erinnerung von den Netzwerktreffen?**
 - Dies auf einem Herz post-it festhalten und auf das Poster «10 Jahre» kleben.

Pilotprojekt - Projet pilote

Zusammenarbeit
von
ausserschulischen
Akteuren mit
éducation21 im
Rahmen der
Erstellung von
Themendossiers



éducation21

Education en vue d'un Développement Durable (EDD) | Le portail

Collaboration des intervenants externes
avec éducation21 dans le cadre de
l'élaboration de dossiers thématiques

Enseignement et école | Acteurs et réseaux | EDD | Actualité | éducation21

Dossiers thématiques

éducation21 prépare des dossiers sur des thèmes appropriés à la mise en oeuvre de l'éducation en vue d'un développement durable. Leur plus-value réside dans l'orientation vers la pratique, un aperçu de la diversité des offres ainsi que le regroupement par thème et par niveau scolaire de ressources pédagogiques, films, exemples de bonnes pratiques et offres d'intervenants externes. Avec les dossiers thématiques, éducation21 souhaite soutenir les enseignant-e-s dans la réalisation d'un enseignement innovant, dynamique et interdisciplinaire.

Les thèmes récents:

- > Le travail en mutation
- > Qui suis-je ?
- > Plaisir ou dépendance ?

Les thèmes déjà disponibles (par ordre alphabétique):

- > Agriculture
- > Alimentation



Vidéo sur le dossier thématique « Le Travail en mutation » - avec des extraits de l'offre de films d'éducation21.

10

Jahre Engagement für BNE
ans d'engagement pour l'EDD
anni d'impegno per l'ESS



éducation21

06.06.2023

Netzwerktreffen BNE der Ausserschulischen Akteure - Rencontre du Réseau EDD des intervenants externes

Pilotprojekt - Projet pilote

- Fachexpertise der ausserschulischen Akteure fliesst in die Produkte von éducation21 ein
- Bezahltes Mandat
- Platzieren des Logos und weitere kommunikative Massnahmen
- Pro Mandat stehen in der Pilotphase maximal CHF 5'000 zur Verfügung
- L'expertise des intervenants externes est intégrée dans les produits d'éducation21
- Rémunérée dans le cadre d'un mandat
- L'apposition du logo et d'autres mesures de communication.
- Durant la phase pilote, un montant maximal de CHF 5'000 est à disposition par mandat

Produkte - Produits

Produkt	Themendossier
Ficelles	Migration
Mystery	Wasser
Lernpfad	Lebensraum
Situationskarten	Energie

- Die Erstellung des Produkts erfolgt in Zusammenarbeit mit éducation21, auf Deutsch, Französisch oder Italienisch.
- Jedes Produkt wird nach seiner Erstellung von éducation21 in die anderen Sprachen übersetzt und auf der Webseite von éducation21 publiziert

Produit	Dossier thématique
Ficelles	Migration
Mystery	Eau
Ballade EDD	Ville, village
Cartes de situation	Energie

- Le développement du produit se fait en collaboration avec éducation21, en allemand, en français ou en italien.
- Après sa création, chaque produit est traduit dans les autres langues par éducation21 et publié sur le site Internet d'éducation21.

Zeitlicher Ablauf - Planification

Frist	Meilenstein
30. Juni 2023	Eingabe Bewerbungen Maximal 3 A4 Seiten an Claudia.Stuebi@education21.ch
11. August 2023	Sichtung der Bewerbungen und Vergabe der Mandate Rückmeldung an Bewerberinnen und Bewerber
25. August 2023	Unterzeichnung der Mandate und Planung der Umsetzung mit den mandatierten Akteuren

Délai	Etape
30 juin 2023	Dépôt des candidatures Maximum 3 pages A4 adressées à Claudia.Stuebi@education21.ch
11 août 2023	Examen des candidatures et attribution des mandats Réponse aux candidats
25 août 2023	Signature des mandats et planification de la mise en œuvre avec les acteurs mandatés

Bewerbung - Candidature

maximal drei A4-Seiten

- Produkt. Bei Lernpfad: Ort
- Skizze der umzusetzenden Idee
- Leistungen, welche durch den ausserschulischen Akteur erbracht werden können
- Expertisenachweis
- Zielstufe des Produkts (1. Zyklus bis Sekundarstufe II) und Bezug zu einem der sprachregionalen Lehrpläne (LP21, PER, PDS)
- grobes Budget (maximal CHF 5'000)
- Arbeitssprache
- Kontaktperson und Kontaktangaben

trois pages A4 au maximum

- Produit. Pour la Ballade EDD: lieu
- esquisse de l'idée à mettre en œuvre
- prestations pouvant être fournies par l'intervenant externe
- Preuve d'expertise
- Niveau scolaire ciblé par le produit (du cycle 1 au secondaire II) et lien avec l'un des plans d'études des régions linguistiques (LP21, PER, PDS)
- Budget approximatif (maximum CHF 5'000)
- Langue de travail
- Personne de contact et coordonnées



Kriterien - Critères

- Expertise zum gefragten Thema mit gleichzeitigem Innovationsgehalt
 - Überzeugende Skizze
 - Lehrplanrelevanz
 - Unparteilichkeit der angebotenen Expertise (Orientierung an der [Selbstdeklaration](#))
 - Aufgabenteilung mit éducation21 kann zielführend gestaltet werden
- Expertise sur le thème demandé avec en même temps un contenu innovant
 - Esquisse convaincante
 - Pertinence par rapport au plan d'étude
 - Impartialité de l'expertise proposée (orientation selon la [déclaration d'engagement](#))
 - La répartition des tâches avec éducation21 peut être organisée de manière ciblée

Partage d'informations

- Rendez-vous BNE, Corinne Schärer, éducation21
- Chiffres-clé, Claudia Stübi, éducation21
- Un résultat exemplaire de JRE, Urban Furlan

Rendez-vous EDD #3

Projets pour l'école et l'enseignement

Vendredi 1er mars 2024, 09h00-15h30

[PH Zürich, Lagerstrasse 2, 8090 Zürich](#)

Les HEP rencontrent des intervenants externes, échangent des idées, développent et multiplient des projets EDD ainsi que des ressources pédagogiques..

Programme

- Bonnes pratiques de coopérations performantes
- Marché avec des offres EDD existantes et prévues (p. ex. ressources pédagogiques, formations continues pour les écoles)
- Ateliers sur la compréhension de l'EDD, l'attitude, les rôles...

Plus d'informations :

<https://www.education21.ch/de/rendez-vousBNE>



«Les jeunes, la clé pour résoudre les problèmes mondiaux»

Un exemple de travail de réflexion EDD

Contexte: article réalisé dans le cadre du programme *Jeunes Reporters pour l'Environnement (JRE)*

Travail réalisé:

- Réflexion transversale liant le droit à la participation au droit à un environnement sain à partir d'une même problématique (changements climatiques)

Solutions envisagées:

- Ecole comme laboratoire de créativité, innovation et engagement
- Participation des jeunes à la vie politique
- Coopération & dialogue entre les générations

Article de presse

Catégorie 15-18 ans

Lauréat national 2023

LES JEUNES, LA CLÉ POUR RÉSOUDRE LES PROBLÈMES MONDIAUX
Ella et Finlay - 15 ans

Aujourd'hui le monde fait face à plusieurs nouvelles problématiques comme le changement climatique et, de ce fait, la planète a besoin de nouvelles idées. La Suisse commence à devenir un centre mondial pour l'indépendance des jeunes: grâce au nombre et à la diversité des organisations, les jeunes ont plein d'opportunités de s'exprimer et de s'idéaliser pour prendre les rênes du futur. Mais pour que ce changement soit possible, la collaboration intergénérationnelle est indispensable.

Qu'est-ce que la collaboration intergénérationnelle?

La collaboration intergénérationnelle est un excellent moyen d'intégrer la voix innovatrice des jeunes dans les décisions prises par les dirigeants et experts globaux. C'est également une façon d'éduquer les jeunes: comme Confucius l'a dit, «la connaissance est la clé du pouvoir». Par conséquent, le but est d'allier la créativité des jeunes avec les connaissances des experts.

Pourquoi est-elle si importante?

Aujourd'hui on commence à réaliser que les jeunes ont un rôle vital et central dans les problèmes mondiaux. Selon l'UNICEF, «les enfants représentent 80% [des] défis auxquels nous faisons face, notamment les changements climatiques, surtout dans les pays en développement. De plus, les jeunes veulent faire entendre leur voix: en janvier 2019 des événements de rassemblements #FridayForFuture se sont déroulés tout autour du monde. En Suisse, des milliers de jeunes se sont rassemblés dans plusieurs villes pour la grève du climat.

À ce sujet, Roman Guggisberg, directeur des opérations à l'Institut de Villars, nous explique qu'en 2020, les leaders vont être vos jeunes! - Il faut vous intégrer maintenant, pas plus tard. D'après lui, il s'agit simplement de «passer le relais à la prochaine génération» et c'est exactement cela que font les organisations pour les jeunes.

Il rêve est que «des écoles d'enseignement plus la conformité avec le passé, mais qu'elles permettent aux jeunes de construire un avenir inclusif, durable et pacifique dans leur propre communauté».



Des activités qui ouvrent des portes

En outre, les activités ou compétitions éducatives sont un autre moyen de faire participer les jeunes. Tout d'abord, choisie le programme «Jeunes Reporters pour l'Environnement» de l'association l'aine na Plaine, qui encourage la recherche et le partage de solutions. Divers projets scolaires liés aux Objectifs de Développement Durable cherchent également à sensibiliser les jeunes: par exemple, «La Voix des Jeunes», une plateforme de l'UNICEF pour le partage de travaux créatifs liés à la durabilité et le concours Eduki, qui met les jeunes au défi de trouver des solutions concrètes aux problèmes mondiaux. Ces opportunités sont parfaites pour que les jeunes puissent, grâce à des professionnels, comprendre comment fonctionne une entreprise ou collaborer avec des étudiants partageant les mêmes idées.

Les jeunes s'introduisent en politique

En novembre 2022, lors du sommet sur le climat COP27, on a vu l'ajout de la toute première représentante officielle des jeunes, Omnia El Omrani. De même, Greta Thunberg, une jeune suédoise connue pour son action en faveur du climat, a prouvé que les jeunes peuvent s'impliquer en politique pour favoriser le changement. Dans le domaine de la politique suisse, les jeunes peuvent participer avec des groupes comme «Les Jeunes Suisses», «Le Parlement des Jeunes Suisses de l'Étranger» et «La Fédération Suisse des Parlements des Jeunes (FSPP)». De plus, lorsqu'ils atteignent l'âge requis, ils peuvent voter et adhérer à un parti politique officiel. Il existe de nombreuses façons de s'engager: par exemple, Helsinki



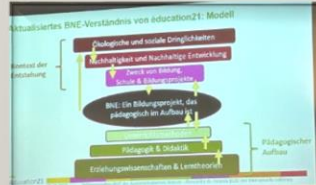
Le climat, une problématique centrale pour les jeunes et les adultes à Genève (DPA, 2023)

Opportunités dans le domaine scolaire

À l'école, pour les jeunes qui sont engagés et intéressés, fonder un groupe écologique est une excellente idée. En tant que groupe, et avec au moins un professeur pour les guider, ils peuvent planifier des événements et des améliorations pour leur établissement. Notre directeur pour le développement durable à l'École Internationale de Genève explique que son

Herzlichen Dank für eure Rückmeldungen, bis bald!

Merci pour vos retours et à bientôt !



10

Jahre Engagement für BNE
ans d'engagement pour l'EDD
anni d'impegno per l'ESS